

Schulabschlussfeier Aettenschwil

Besorgnis um das Schulhaus Aettenschwil

Die Aettenschwiler Schulabschlussfeier stand ganz unter dem Motto Schulhaus. Wann die Renovationsarbeiten beginnen sollen, ist ungewiss. Noch fehlt eine Lehrperson für die 3. bis 5. Klasse. Ein Verein zur Erhaltung des Schulstandortes Aettenschwil stellte sich vor.

Beim Schulabschlussfest vom Dienstag vergangener Woche herrschte wie immer schönsten Sommerwetter. Trübe Wolken überschatteten jedoch den Schulbetrieb. «Bei uns in Aettenschwil geht es immer um das Schulhaus», begrüßte die Kindergärtnerin Lisbeth Karrer die anwesenden Gäste zur Feier. Das von Lisbeth Karrer komponierte Lied «Handwerker her, Handwerker her, alles was neu wird, das freut uns sehr!», trugen die Kindergärtler den zahlreichen Zuhörern auf dem Schulhausplatz vor. Über Neues und Vergangenes berichtete Schulleiter Roman Wettstein. Gemäss Wettstein gestalten sich die Renovationsarbeiten am Schulhaus schwieriger und umfangreicher als geplant. Die Verantwortlichen der Schule und des Gemeinderates seien daran, nach einer baulich guten Lösung zu suchen. Dabei müsse die ganze Situation der Aussenschulen betrachtet werden. In einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Schulpflege, Gemeinderat und Eltern, soll nun ein Konzept erarbeitet werden. «Wir sind unterwegs, wir bleiben am Ball», versuchte der Schulleiter die Eltern zu beruhigen.

Turnen ist das Lieblingsfach

Unser Schulhaus das tönt so: Mit verschiedenen Hilfsmitteln, Händen und

IMPRESSUM

ANZEIGER

FÜR DAS OBERFREIAMT

Erscheint jeden Freitag als amtliches Publikationsorgan in allen Haushaltungen der Gemeinden Abtwil, Auw, Beinwil (Freiamt), Dietwil, Mühlau, Oberrüti und Sins.

Auflagen:
5'571 Exemplare Normalauflage
13'251 Exemplare Grossauflage.

Administration, Druck und Verlag:
Villiger Druck AG, 5643 Sins, Telefon 041 789 70 70, Fax 041 789 70 80, E-Mail: info@villigerdruck.ch
Postcheck 50-1564-7.

Insertatennahme: durch den Verlag bis Mittwoch, 8.00 Uhr an obige Adressen und Nummern.

Aussen-Redaktion: Rinaldo Cornacchini (rico)
Direktwahl: Telefon 041 789 70 63, 079 441 60 63
Redaktion Innendienst: Barbara Niederberger
Direktwahl: Telefon 041 789 70 83, Fax 041 789 70 85
E-Mail: redaktion@anzeigersins.ch
Redaktionelle Mitarbeiter/innen:
Heinz Abegglen (ab), Andreas Kaufmann (ak), Martha Zurfluh (zum), Christian Müller (chm), Ursi Weber (uwe), Angela Suter (ans), Bea Rüttimann (brh), Michaela Arnold (mia).
Redaktionsschluss: Mittwoch, 8.00 Uhr

Insertionspreise Normalausgabe:
einspaltiger Millimeter (27 mm breit) Fr. -65
farbig Fr. -94
Reklame/Text (55 mm breit) Fr. 1.75, farbig Fr. 2.49

Insertionspreise Grossauflage:
einspaltiger Millimeter (27 mm breit) Fr. -98,
farbig Fr. 1.23
Reklame/Text (55 mm breit) Fr. 2.45, farbig Fr. 3.05
(Gemeindeinserate, Todesanzeigen, Danksagungen zum Tarif der Normalausgabe). Alle Insertionspreise verstehen sich zuzüglich 7,6% Mehrwertsteuer.



Die Antworten auf die Fragen im Ratespiel «5 gegen 5» sorgten für viel Gelächter im Publikum. Bilder: Beatrice Rüttimann-Hug

Füssen, besangen die 1. und 2. Klässler von Frau Keller die Geräusche des Schulhauses. Die 3. bis 5. Klässler boten zehn Kandidaten aus dem Publikum zum Duell auf. Im Ratespiel «5 gegen 5» mussten Eltern oder andere Gäste herausfinden, welche Vorlieben die Schuljugend aus Aettenschwil hat. Wie viele andere Kinder, essen auch die Aettenschwiler Schulkinder am liebsten Pizza, die meistgenannte Samstagbeschäftigung ist Spielen und der Lieblingsstar heisst Selena Gomez. Als ihr Lieblingsstoff nannten die meisten Turnen, das auch ohne Turnhalle. Im Namen der Schulpflege dankte Andy Villiger den Lehrkräften und Eltern für ihren geleisteten Einsatz. Nach den Darbietungen der Schüler und den Ansprachen, fand traditionell das gemeinsame Mittagessen auf dem Schulhausplatz statt.

Auch die Schule Aettenschwil ist vom Lehrermangel betroffen

Yvonne Hubka verlässt die Schule Aettenschwil nach acht Jahren. Sie wird an ihrem Wohnort eine Klasse übernehmen. «Bis heute haben wir noch keine geeignete Lehrperson verpflichten können. Es liegen aber noch zwei Bewerbungsschreiben von Personen aus dem süddeutschen Raum vor. Ich bin zuversichtlich, dass wir für die 3. bis 5. Klässler vor Ort wieder

eine Lehrkraft finden werden», orientierte der Schulleiter. Die neue kantonale Promotionsverordnung wird viel Neues für die gesamte Schule Sins bringen. Neu erhalten die Schüler nur noch ein Jahreszeugnis. In einem Zwischenbericht, nach dem ersten Halbjahr, werden die Leistungen der Schüler in den einzelnen Fächern mit einer Orientierungsnote und einer Wortbeurteilung festgehalten.

Für die Aussendörfer soll auch etwas bleiben

Bernadette Barmettler orientierte über die Gründung des Vereins «Schulhaus



Die Aula des Schulhauses Aettenschwil. Traditionell ist beim Schulabschlussfest in Aettenschwil schönes Wetter. Pfarrer Lukas Amrhyn wusste auch warum: «Das ist nur, weil die Aettenschwiler eindeutig am meisten in die Kirche gehen.»



Die Kindergärtler bei der Vorführung des Handwerker Liedes.

WITZE DES TAGES

Kurzsichtiger Feldweibel:
«Stillgestanden! Das gilt auch für den Kleinen da hinten mit der roten Mütze!»
Zaghafter Einwand: «Aber Herr Feldweibel, das ist doch ein Hydrant!»
Feldweibel:
«Egal, hier haben auch Akademiker zu gehorchen!»

*

«Herr Ober, was macht ihr Daumen auf meiner Bratwurst?»
«Wollen Sie etwa, das sie mir zum dritten Mal runterfällt!»

Aettenschwil» (siehe Kasten). «Uns ist es wichtig, dass unser Schulhaus erhalten bleibt und darin weiterhin qualitativ guter Schulunterricht stattfindet.» Im Hinblick auf die nötigen Renovationsarbeiten bemerkte Barmettler: «In Sins könnte auch mit einer etwas kleineren Kelle angerichtet werden, damit wir Aussendörfer auch einen Teller voll bekommen.»
Beatrice Rüttimann-Hug

Verein Schulhaus Aettenschwil

Der Verein will den Schulstandort Aettenschwil erhalten und den Dialog zwischen Eltern, Lehrern und Behörden fördern. Eine Informationsveranstaltung findet am 26. August 2010 statt.
(brh)